Fashion Victims

Umwelt, Arbeitsrechte & Löhne: Wer alles bei der Modeproduktion leidet

11

Für ein T-Shirt aus Baumwolle (220 g) werden vom Rohstoffanbau bis zur Entsorgung etwa 11 kg CO_2 ausgestoßen.

Brauchst du das neue T-Shirt?

60

In Deutschland werden jährlich 60 neue Bekleidungsstücke pro Person gekauft. Weltweit sind es 80 Milliarden pro Jahr.

Nicht in Asien produziert heißt noch lange nicht fairer produziert

Made in Croatia

Obwohl es ein EU-Land ist, verdienen die Angestellten in den Textilfabriken deutlich unter dem allgemeinen nationalen Durchschnittslohn.

Made in Ukraine

Die Textilarbeiter verdienen im Schnitt 165 Euro netto im Monat. Das ist das niedrigste Lohnniveau des Landes.

Made in Bulgaria

Im ärmsten EU-Mitgliedstaat gibt es in der Textilbranche Zwangsarbeit und Repressionen gegen Gewerkschaften.

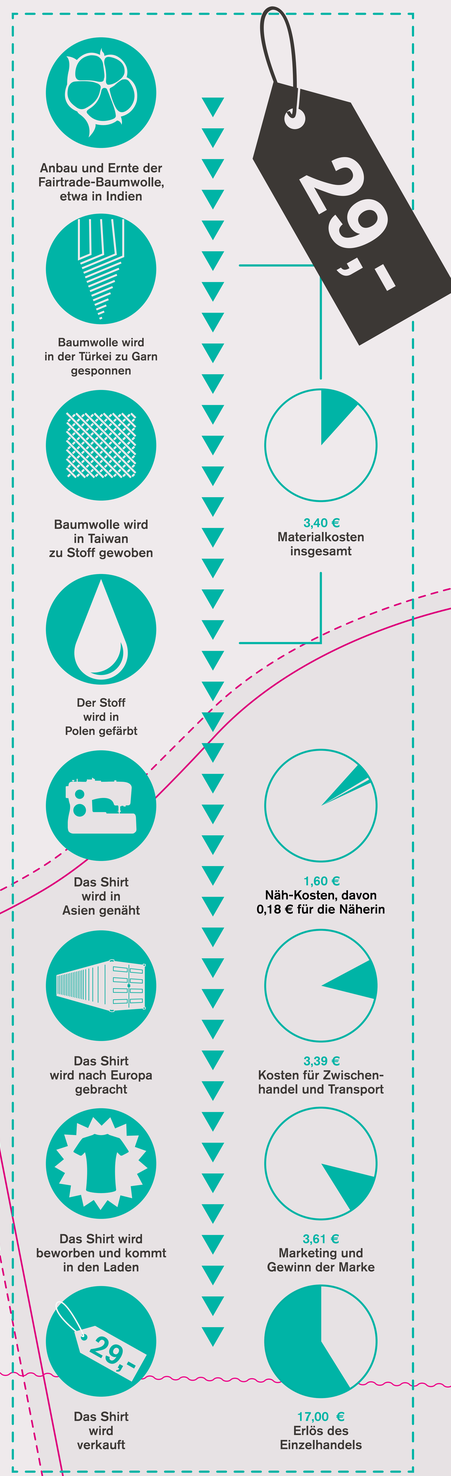
Made in Serbia

Laut Berichten gibt es in der Bekleidungsindustrie kaum Arbeitnehmerrechte und sehr niedrige Löhne.

20.000

Über 20.000 verschiedene Chemikalien werden in der Textil- und Modeindustrie eingesetzt, das sind etwa 30 % des Chemikalieneinsatzes weltweit.

Die beispielhafte Reise eines Shirts und wer daran verdient (und wer fast nichts)



Infografik: Ole Häntzschel, Sabine Kornbrust
Quelle u.a.: fairfashionguide.de, cleanclothes.at